

Herr Dr. Tauras erläutert die Vorlagen zu den Tagesordnungspunkten 13., 15. sowie 16.

Er verweist darauf, dass ein mittelständisches Unternehmen dort (EFN) seine bisher 3 Standorte im Lande zusammenfassen will auf einer Fläche von ca. 5 ha.

Herr Heilmann ergänzt die Ausführungen auf der Grundlage vorhandener Pläne.

Herr Sundermann artikuliert grundsätzliche Bedenken bezüglich der Größenordnung der Ausweisung von Gewerbeflächen und mahnt ein Konzept für die Ansiedlungspolitik an. Er regt insgesamt eine Vertagung des Themas an.

Herr Rahlf plädiert für eine Zustimmung und begrüßt die steigende Nachfrage für Gewerbeflächen für Neumünster.

Es wird allgemein bemängelt, dass in den Vorlagen keine finanziellen Auswirkungen dargestellt wurden, die von Herrn Dr. Tauras mit ca. 14 Mio. Euro beziffert werden.

Herr Dr. Tauras plädiert für eine Vorratspolitik was Gewerbeflächen anbelangt und bittet um Zustimmung zu den Tagesordnungspunkten 13., 15. und 16.

Herr Feldmann-Jäger macht insbesondere Einwendungen gegen die Aufstellung des B-Planes 177 B geltend und verweist auf die bisher eingegangenen Einwände im Rahmen des Verfahrens. Seine Einwendungen richten sich auch gegen einen möglichen Baustellenverkehr, wofür er ein schlüssiges Konzept anmahnt.

Herr Dr. Tauras geht in seiner Antwort sehr ausführlich auf die Einwendungen ein.

Nach eingehender Diskussion entschließt sich der Ausschuss einvernehmlich, kein Votum zu den Tagesordnungspunkten 13., 15. und 16. abzugeben.

Die Verwaltung wird jedoch beauftragt, für die folgende Finanzausschusssitzung sowie die Sitzung der Ratsversammlung die finanziellen Auswirkungen darzustellen.

Endg. entsch. Stelle: Ratsversammlung